

Das versiegelte Buch und das Lamm

¹Und ich sah in der rechten Hand dessen, der auf dem Thron saß, ein Buch, beschrieben innen und außen, versiegelt mit sieben Siegeln.²Und ich sah einen starken Engel, der rief aus mit großer Stimme: Wer ist würdig, das Buch aufzutun und seine Siegel zu brechen?³Und niemand im Himmel noch auf Erden noch unter der Erde konnte das Buch auf tun und hineinsehen.⁴Und ich weinte sehr, dass niemand würdig erfunden wurde, das Buch aufzutun und zu lesen noch hineinzusehen.⁵Und einer von den Ältesten spricht zu mir: Weine nicht! Siehe, es hat überwunden der Löwe, der vom Stamm Juda ist, die Wurzel Davids, aufzutun das Buch und zu brechen seine sieben Siegel.

⁶Und ich sah, und siehe, mitten zwischen dem Stuhl und den vier Wesen und zwischen den Ältesten stand ein Lamm, wie geschlachtet, das hatte sieben Hörner und sieben Augen, welche sind die sieben Geister Gottes, gesandt in alle Lande.⁷Und es kam und nahm das Buch aus der Rechten dessen, der auf dem Thron saß.⁸Und als es das Buch nahm, da fielen die vier Wesen und die vierundzwanzig Ältesten nieder vor dem Lamm, und hatten ein jeder Harfen und goldene Schalen voll Räucherwerk, das sind die Gebete der Heiligen,⁹ und sie sangen ein neues Lied und sprachen: Du bist würdig, zu nehmen das Buch und aufzutun seine Siegel; denn du hast dich schlachten lassen und hast uns für Gott erkauf mit deinem Blut aus allen Stämmen und Zungen und Völkern und Nationen¹⁰ und hast sie unserem Gott

سِفْرُ الْعَرْشِ الْمُخْتَوَمِ

¹وَرَأَيْتُ عَلَى يَمِينِ الْجَالِسِ عَلَى الْعَرْشِ سِيفْرًا مَكْتُوبًا مِنْ دَاخِلٍ وَمِنْ وَرَاءِ، مَخْتُومًا بِسَبْعَةِ خُتُومٍ. ²وَرَأَيْتُ مَلَكَ قَوِيًّا يُنَادِي بِصَوْتٍ عَظِيمٍ: مَنْ هُوَ مُسْتَجِدُّ أَنْ يَفْتَحَ السِّفْرَ وَيَبْكُ خُتُومَهُ؟ ³فَلَمْ يَسْتَطِعْ أَحَدٌ فِي السَّمَاءِ وَلَا عَلَى الْأَرْضِ وَلَا تَحْتَ الْأَرْضِ أَنْ يَفْتَحَ السِّفْرَ وَلَا أَنْ يَنْظُرَ إِلَيْهِ. ⁴فَصَزْتُ أَنَا أَبْكِي كَثِيرًا لِأَنَّهُ لَمْ يُوْجَدْ أَحَدٌ مُسْتَجِدًّا أَنْ يَفْتَحَ السِّفْرَ وَيَقْرَأَهُ وَلَا أَنْ يَنْظُرَ إِلَيْهِ. ⁵فَقَالَ لِي وَاحِدٌ مِنَ السُّبُوحِ: لَا تَبْكُ، هُوَذَا قَدْ غَلَبَ الْأَسَدُ الَّذِي مِنْ سِبْطِ يَهُودَا، أَصْلُ دَاوُدَ، لِيَفْتَحَ السِّفْرَ وَيَبْكُ خُتُومَهُ السَّبْعَةَ.

الخروف المذبوح

⁶وَرَأَيْتُ فَإِذَا فِي وَسْطِ الْعَرْشِ وَالْحَيَوَاتِ الْأَرْبَعَةِ وَفِي وَسْطِ السُّبُوحِ خُرُوفٌ قَائِمٌ كَأَنَّهُ مَذْبُوحٌ، لَهُ سَبْعَةُ قُرُونٍ وَسَبْعُ أَعْيُنٍ، هِيَ سَبْعَةُ أَرْوَاحِ اللَّهِ الْمُرْسَلَةِ إِلَى كُلِّ الْأَرْضِ. ⁷فَأَتَى وَأَخَذَ السِّفْرَ مِنْ يَمِينِ الْجَالِسِ عَلَى الْعَرْشِ. ⁸وَلَمَّا أَخَذَ السِّفْرَ حَرَّتِ الْأَرْبَعَةُ الْحَيَوَاتِ وَالْأَرْبَعَةُ وَالْعِشْرُونَ سَبْحًا أَمَامَ الْخُرُوفِ وَلَهُمْ كُلٌّ وَاحِدٌ قِيَارَاتٌ وَجَمَاطٌ مِنْ ذَهَبٍ مَمْلُوءَةٌ بِخُورًا، هِيَ صَلَوَاتُ الْقَدِّيسِينَ، وَهُمْ يَهْرَتُمُونَ تَرْبِيمَةً جَدِيدَةً قَائِلِينَ: مُسْتَجِدُّ أَنْتَ أَنْ تَأْخُذَ السِّفْرَ وَتَفْتَحَ خُتُومَهُ لِأَنَّكَ دُبِحْتَ وَأَنْشَرْتَنَا لِلَّهِ بِدَمِكَ مِنْ كُلِّ قَبِيلَةٍ وَلِسَانٍ وَسَعْبٍ وَأُمَّةٍ ¹⁰وَجَعَلْتَنَا لِإِلَهِنَا مُلُوكًا وَكَهَنَةً فَسَتَمَلِكُ عَلَى الْأَرْضِ. ¹¹وَتَطَرْتُ وَسَمِعْتُ صَوْتَ مَلَائِكَةٍ كَثِيرِينَ حَوْلَ الْعَرْشِ وَالْحَيَوَاتِ وَالسُّبُوحِ، وَكَانَ عَدَدُهُمْ رَبَوَاتِ رَبَوَاتٍ وَالْوَفِ الْوَفِ، ¹²قَائِلِينَ بِصَوْتٍ عَظِيمٍ: مُسْتَجِدُّ هُوَ الْخُرُوفِ الْمَذْبُوحُ أَنْ يَأْخُذَ الْقُدْرَةَ وَالْعِنَى وَالْحِكْمَةَ وَالْقُوَّةَ وَالْكَرَامَةَ وَالْمَجْدَ وَالْبَرَكَهَ. ¹³وَكُلُّ حَلِيقَةٍ مِمَّا فِي السَّمَاءِ وَعَلَى الْأَرْضِ وَتَحْتَ الْأَرْضِ وَمَا عَلَى الْبَحْرِ، كُلُّ مَا فِيهَا، سَمِعَتْهَا قَائِلَةً: لِلْجَالِسِ عَلَى الْعَرْشِ وَلِلْخُرُوفِ الْبَرَكَهَ وَالْكَرَامَةَ وَالْمَجْدَ وَالسُّلْطَانَ إِلَى أَبَدِ الْآبِدِينَ. ¹⁴وَكَاتَتِ الْحَيَوَاتِ الْأَرْبَعَةُ تَقُولُ: آمِينَ، وَالسُّبُوحُ الْأَرْبَعَةُ وَالْعِشْرُونَ حَرُّوا وَسَجَدُوا لِلْحَيِّ إِلَى أَبَدِ الْآبِدِينَ.

zu Königen und Priestern gemacht, und sie werden Könige sein auf Erden.¹¹ Und ich sah und hörte eine Stimme vieler Engel um den Thron und um die Tiere und um die Ältesten her; und ihre Zahl war vieltausendmal tausend;¹² und sie sprachen mit großer Stimme: Das Lamm, das geschlachtet ist, ist würdig, zu nehmen Kraft und Reichtum und Weisheit und Stärke und Ehre und Preis und Lob.¹³ Und alle Kreatur, die im Himmel ist und auf Erden und unter der Erde und im Meer, und alles, was darin ist, hörte ich sagen: Dem, der auf dem Thron sitzt, und dem Lamm sei Lob und Ehre und Preis und Gewalt von Ewigkeit zu Ewigkeit!¹⁴ Und die vier Wesen sprachen: Amen! Und die vierundzwanzig Ältesten fielen nieder und beteten den an, der da lebt von Ewigkeit zu Ewigkeit.